



IronPlanet-Auktionen werden mobil

IronPlanet, ein führendes Online-Auktionsunternehmen für gebrauchte Bau- und Landwirtschaftsmaschinen, hat die Einführung seiner neuen App für das iPhone und für Android-Smartphones bekannt gegeben.

Mit der kostenlosen App profitieren die Anwender von mehr Komfort und mehr Flexibilität beim Finden von und Bieten für Maschinen auf IronPlanet-Auktionen über das Mobiltelefon.

„Wir freuen uns sehr, den Käufern von Maschinen die Welt von IronPlanet praktisch in die Hände geben zu können“, meint Greg Owens, Chairman und CEO von IronPlanet. „Die Interessenten wenden sich zuneh-

mend an IronPlanet, um Maschinen zu erwerben, weil unsere Online-Auktionen bessere Kaufmöglichkeiten bieten. Mit der App von IronPlanet erhalten die Maschinenkäufer mobilen Zugang zu den wöchentlichen Auktionen und weltweiten Beständen sowie unsere exklusive IronClad Assurance-Garantie.“

Die IronPlanet App ermöglicht den Anwendern, von ihrem Mobiltelefon aus den weltweiten Bestand nach Maschinenkategorie oder Auktionsdatum zu durchsuchen. Mit nur wenigen Tastenbetätigungen können sie dann Inspektionsberichte einsehen, Maschinen in ihre Merklist-



Neue kostenlose App von IronPlanet

te aufnehmen und Gebote abgeben. Außerdem ist es möglich, über das Mobiltelefon Auktionen live zu verfolgen und in Echtzeit mitzubieten. Die App informiert den Bieter sofort, wenn er die Maschine ersteigert hat oder aber überboten wurde. Darüber hinaus steht das Kundendienst-Team von IronPlanet über eine Direktwahltaaste zur Verfügung. Die kostenlose App für Smartphones kann vom iTunes Store und vom Android Marketplace heruntergeladen werden.

► www.ironplanet.com

Innovationspreis für Lärmschutzwand

Asamer Rubber Technology, ein Tochterunternehmen der Asamer Gruppe, gewinnt den Innovationspreis des Landes Oberösterreich in der Kategorie Kleinunternehmen. Das Siegerprojekt, eine niedrige Lärmschutzwand für Eisenbahngleise, bekämpft den Lärm dort, wo er entsteht und Bahnreisenden bleibt die gute Aussicht erhalten.

Lärmschutzwände wirken umso besser, je näher sie sich an der Lärmquelle befinden. Die Hauptproblematik bei konventionellen Systemen ist das Fundament. Aus Gründen der Entwässerung und Instandhaltung darf in unmittelbarer Nähe zum Gleisrost kein Fundament eingesetzt werden, daher stehen die 4-5 m hohen Lärmschutzwände ca. 4 m entfernt.

Die Asamer Rubber Technology (ART) hat eine neue Lärmschutzwand mit niedriger Bauhöhe entwickelt, die fundamental am Gleiskörper befestigt werden kann – genau dort, wo der Lärm entsteht. „Die neuen Lärmschutzwände sind nicht nur wirkungsvoller, sie ermöglichen den Bahnreisenden, die Aussicht zu genießen“, betont Thomas Danner, Geschäftsführer der ART. Außerdem werden mit diesem System rund 30% der Kosten eingespart.

Nachhaltiger Lärmschutz aus Altreifen

Das Innenleben der neuen Schallschutzwand ist mit Gummigranulat aus recycelten Altreifen ausgestattet. „Durch die Wiederverwertung von Altreifen ist es der ART gelungen, nach-

haltig Ressourcen zu schonen und einer völlig neuartigen Verwendung zuzuführen“, zeigt sich Thomas Danner erfreut. Das Asamer-Tochterunternehmen bereitet am Standort Ohlsdorf jährlich rund 25.000 t Altreifen auf. Nach zehn Jahren Forschung und Entwicklung ist die ART das erste Unternehmen, welches Altreifen zu 100% verwerten kann. Aus dem gewonnenen Material – Gummi (65%), Stahl (25%) und Textildord (10%) – entwickelt das Unternehmen neben Lärmschutz innovative Lösungen für die Kunststoff- und Automotive-Industrie sowie Systeme zur Steigerung der Verkehrssicherheit.

► www.art.asamer.at



Asamer Rubber Technology gewinnt Innovationspreis des Landes OÖ in der Kategorie Kleinunternehmen (v. l.): Geschäftsführer der ART Thomas Danner und Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl



Das Siegerprojekt - eine niedrige Lärmschutzwand für Eisenbahngleise




Eco-Optimo

DER EXPERTE IN DER FINANZIERUNG UND VERSICHERUNG VON BAUMASCHINEN UND FAHRZEUGEN

Einfach anfragen unter:
Eco-Optimo e.U., Inh. Wolfgang Reiter,
 Tel. 06 76/554 1971, E-Mail w.reiter@eco-optimo.at
www.eco-optimo.at